

# Mehr als ein Hauch von der großen Tenniswelt

## 62. European Senior Open: Neue Turnierdirektorin sorgt bei Rot-Weiss für frischen Wind

Von Hucky Krämer

Es gibt weltweit bekannte und beliebte Seniorenturniere in Baiersbronn, Ottersweier, Pörschach, um nur einige zu nennen – und es gibt: Baden-Baden. Die European Senior Open gehen in diesem Jahr in ihre 62. Auflage. Vom 26. Mai bis zum 2. Juni werden auf der schmucken Anlage des altherwürdigen TC Rot-Weiss wieder große und kleinere Tennis-Geschichten geschrieben. Dieses Sandplatz-Spektakel (ITF Grade 1/Frauen/Männer 35 – 85) wird rund 350 hochkarätige Tennisspieler aus aller Herren Länder in die Stadt an der Oos spülen. Die Aussicht auf jede Menge Weltranglistenpunkte, das Baden-Badener Flair, die feinen Hotels, das kulturelle Angebot – das alles lockt.

Der australische Seriensieger Andrew Rae hat bereits sein Kommen angekündigt, was für seine Kontrahenten bei den Männern 65 fast einer Drohung gleichkommt. Der neuen Turnierdirektorin Ellen Fischer zaubert seine Zusage dagegen ein Lächeln ins Gesicht. Fischer, die selbst schon bei diesem Turnier um Punkte gekämpft hat und nach einer sehr



**Triumphierte bereits auf der Baden-Badener Anlage: Norbert Henn.**  
Foto: av/fuv

langen Pause seit 2017 beim TC Rot-Weiss wieder Tennis spielt, kam „wie die Jungfrau zum Kind“ zu dieser Herkulesaufgabe, der sie sich nun voller Elan und mit großem Tatendrang stellt.

Zunächst drängte sie darauf, dass die Baden-Badener Tennisvereine sich an einen Tisch setzen. „Schließlich ist es ein Turnier Baden-Badens“, so Fischer. Und sie stieß bei den hiesigen Traditionsvereinen TC Blau-Weiß und TC Grün-Weiss auf offene Ohren. Die Platzkapazitäten von Rot-Weiss für so ein internationales Mammutturnier reichen allein nicht aus. „Wir haben einen guten Weg

für eine langfristige Zusammenarbeit gefunden und freuen uns auf die Kooperation mit beiden Vereinen. Das Turnier ist erst der Anfang“, sagt Fischer. Mit der neuen Turnierdirektorin kommt auch Jörg Kutkowsky als neues Schiedsrichterhaupt an ihre Seite. Der Mann aus Osnabrück ist ein sehr erfahrener internationaler Tennisreferee, der selbst Schiedsrichter ausbildet.

Und es gibt viel Neues auf dem Turnier – erstmalig eine Players Lounge und ein interessantes Rahmenprogramm. Eine optimale medizinische und physiotherapeutische Betreuung der Spieler gewährleis-

ten einmal mehr das Medico Vital Center mit dem Team von Halil Sempinar und Dr. Marc Bientzle vom Klinikum Mittelbaden. Es wird auch wieder Video-Kameras geben, die die Matches aufzeichnen. Jeder Spieler kann dann anhand der Aufzeichnungen sein eigenes Spiel analysieren und verbessern. Da sage noch einer, Deutschlands ältester Tennisclub wäre nicht modern.

Aber auch der Traditionsverein TC Rot-Weiss ist auf Sponsoren angewiesen. Je mehr, desto besser. „Wir haben große Unterstützung aus Baden-Baden, können aber durchaus noch mehr gebrauchen“, sagt Fischer. Und wie wichtig dieses Turnier für die Stadt ist, beweist schon allein die Tatsache, dass Oberbürgermeisterin Margret Mergen Schirmherrin dieser Veranstaltung ist. Auf die neue Turnierdirektorin Ellen Fischer wartet bis zum Auftakt am 26. Mai noch viel Arbeit und während des Turniers dann noch viel mehr. Und die Freunde des Tennissports sollten sich diesen Termin im Kalender rot ankreuzen, denn auf allen drei Tennisanlagen wird eine Woche lang Spitzentennis zum Nulltarif geboten.